

17.06. 2019

Amici Caffè Engagement in der Wüste

Von PPS



Bild Rechte

Amici Caffè AG

(Luzern / Steinhausen bei Cham)(PPS) **Am heutigen Welttag für die Bekämpfung von Wüstenbildung und Dürre stellt Amici Caffè (weltweit: illycaffè in Triest) sein nachhaltiges Engagement ins Zentrum: Seit 2012 pflanzt Amici Caffè in der Wüste Ägyptens Bäume an, um damit das gesamte im Lebenszyklus seiner Produkte abgegebene Kohlendioxyd zu kompensieren. Bisher hat das Kaffeeunternehmen rund 13'500 Bäume angepflanzt.**

«Es ist uns ein grosses Anliegen, einen Beitrag für die Bekämpfung von Wüstenbildung und Dürre zu leisten. Nicht nur am heutigen Welttag, sondern auch in Zukunft», sagt Francesco Illy, Gründer und Inhaber von Amici Caffè. «Das Projekt ist eine Herzensangelegenheit. Das Thema Nachhaltigkeit beginnt beim Kaffeeanbau, hört jedoch nicht beim Kaffeetrinken auf. Deshalb engagieren wir uns in Ägypten: Wir pflanzen laufend so viele Bäume wie notwendig, um das gesamte Kohlendioxyd zu kompensieren, das im Lebenszyklus unserer Produkte entsteht.» Wer die Produkte von Amici Caffè kauft, beteiligt sich automatisch am Projekt.

Aktion zum Welttag

Amici Caffè hat 2012 ihren ersten Baum in der Wüste gepflanzt. Mittlerweile sind es rund 13'500. Die Bäume haben einen dreifachen Nutzen. Sie ziehen Kohlenstoffdioxid aus der Atmosphäre und kompensieren damit den CO₂-Ausstoss, den die Produkte von Amici Caffè verursachen. Sie schaffen fruchtbaren Boden, dessen Bearbeitung wiederum Arbeitsplätze schafft. Und dank der wachsenden Bäume sind die naheliegenden, bepflanzten Agrarflächen vor Winderosionen geschützt. Zum Welttag für die Bekämpfung von Wüstenbildung und Dürre hat sich Amici Caffè an diesem Tag eine besondere Aktion für ihre Kundschaft ausgedacht: «Ab einem Einkauf von CHF 60 pflanzen wir einen Baum. Dieser kompensiert in seiner Lebensdauer von 30 Jahren den CO₂-Ausstoss von 200 Autokilometern im Jahr», so Francesco Illy.

Wiederbegrünung der Wüste

Das biodynamische Unternehmen SEKEM fungiert beim Projekt als Partner vor Ort von Amici Caffè. SEKEM ist seit über vierzig Jahren auf die Wiederbegrünung der Wüste sowohl mit Bäumen wie auch mit Pflanzen und Farmen spezialisiert. «Vor der Gründung 1977 hätte niemand gedacht, dass es möglich ist, der Wüste die Fruchtbarkeit wiederzugeben. SEKEM hat das Gegenteil bewiesen», sagt Francesco Illy. Da in der Wüste fast keine Pflanzen wachsen, ist es der ideale Ort, um Bäume anzupflanzen, die Kohlendioxyd absorbieren. «Auch ein Ort, an dem bereits Vegetation existiert, wäre für den Anbau infrage gekommen. Das Ergebnis wäre ebenfalls gut gewesen, das Bepflanzen der Wüste ist aber wirksamer», erklärt Francesco Illy.

Welttag für die bekämpfung der wüstenbildung und dürre

Am 17. Juni 1995 wurde der Welttag für die Bekämpfung der Wüstenbildung und Dürre an der Generalversammlung der Vereinten Nationen ins Leben gerufen. Das Ziel ist es, die Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren und zur internationalen Zusammenarbeit aufzurufen. Gemeinsam soll die Wüstenbildung verhindert und eine Erholung der Dürre ermöglicht werden.

SEKEM

SEKEM ist eine ägyptische Entwicklungsinitiative, die 1977 von Dr. Ibrahim Abouleish gegründet wurde. Er begann auf 70 Hektar reinem Wüstenboden mit der Wiederbegrünung. Heute gehört SEKEM zu den wichtigsten biodynamischen Unternehmen der Welt.

Weitere Informationen: sekem.com

Unterstützung SEKEM: shop.sekem.com

Über die Organisation:

Über Amici Caffè

Das Kaffeeunternehmen feiert Jubiläum: 40 Jahre Amici Caffè

Amici Caffè AG ist ein Schweizer Kaffeeunternehmen und Vertriebspartner der weltweit tätigen illycaffè mit Hauptsitz in Triest (I). Das Unternehmen mit Sitz in Steinhausen bei Cham/ZG wurde 1979 von Francesco Illy, dem kreativen Kopf der weltberühmten Kaffeerösterfamilie Illy, gegründet. Auch in der Schweiz leistete Illy Pionierarbeit: Galt Espresso in den frühen 80er-Jahren noch als ein diffuses Getränk, das schlaflose Nächte verursacht und Herzklopfen auslöst, hat dieser kleine Schluck konzentrierter Aromen heute vor allem dank Illys unermüdlichem Engagement in der Schweizer Kaffeekultur einen festen Platz gefunden.

In der 40-jährigen Firmengeschichte hat Amici Caffè die exklusive Produktpalette für Gastronomie und Endkonsumenten kontinuierlich erweitert. Die Amici-Mischung besteht traditionell aus 100%-Arabica-Kaffee. Die Kaffeebohnen dafür stammen direkt von den Kaffeebauern, die gewinnbringende, von Marktschwankungen unabhängige Preise dafür erhalten. Kaffeemaschinen wie die Design-Ikone X1 (auch als FrancisFrancis! bekannt), von Künstlern gestaltete Designer-Tassen sowie Tee (von Dammann Frères), Wein und Olivenöl (beides von Podere le Ripi, Francesco Illys Weingut in Montalcino) gehören ebenso zum Angebot.

Amici Caffè wurde mehrfach für ihr nachhaltiges und soziales Engagement ausgezeichnet, unter anderem 2019 zum siebten Mal in Folge zur «World's Most Ethical Company». Das Unternehmen wird von Annemarie Illy geleitet.

Pressekontakt:

Amici Caffè AG
Hinterbergstr. 22
6312 Steinhausen

Kategorie

Umwelt & Energie

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/amici-caffes-engagement-der-wueste>*